

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43(0)3113 3323-0, Fax: +43(0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at

Anleitung zur Brunnenreinigung

Sehr geehrter Auftraggeber,

Ihr Trinkwasser weist einen Mangel auf, den Sie möglichst schnell beheben sollten. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen dabei zur Verfügung. Meistens wird es hierbei nötig sein, einen Fachmann für Brunnenbau hinzuzuziehen:

1) Achten Sie zuallererst auf den baulichen Zustand Ihres Brunnens bzw. Schachtes.

Die **Schachtwand** muss bis in mindestens 4m Tiefe dicht sein. Achten Sie hier auch auf die Mauerdurchführung und auf eine Abdichtung von außen (Lehmschlag).

Der **Brunnenkranz** muss ausreichend über die Geländeoberkante (30cm) stehen und ebenfalls gut abgedichtet sein.

Die **Abdeckung** muss einen versperrbaren Deckel mit Dichtung und eine Entlüftung mit ausreichend feinporigem Insektenschutzgitter aufweisen.

Überlaufmündungen z.B.: bei Quellschächten sind durch Froschkappen zu sichern.

Schutzzonen (ca. 10x10m) um die Wassergewinnungsstelle sind einzuhalten, d.h. keine Beweidung, kein Bewuchs, keine Lagerung von Abfällen, keine Grabarbeiten oder Düngung.

2) Bei Überschreitungen von mikrobiologischen Parametern muss der Brunnen nach den erfolgten Sanierungsmaßnahmen gereinigt und chemisch entkeimt werden.

Die **Reinigung** erfolgt mechanisch durch Entfernen von Ablagerungen an den Schachtwänden und Bodensatz und nachfolgendem gründlichen Spülen.

Die **Desinfektion** erfolgt mit einer Hypochloritlauge oder Chlorkalk, die zur Trinkwasserdesinfektion zugelassen sind. Diese Produkte sind in der Drogerie, Apotheke und im Chemikalienhandel erhältlich.

Dosierung für 1m³ (1000l) Wasser :

50ml einer 15%igen Hypochloritlösung

oder 20g (ein gehäufte Esslöffel) Chlorkalk in einem 10l Kübel anrühren

Die Lösung in den möglichst leergepumpten Schacht langsam zusetzen (**Vorsicht ätzend! Nur mit Gummihandschuhen und Augenschutz arbeiten**) und mit einer sauberen Stange gut durchmischen.

Nach Zusatz der Lösung nicht mehr im Schacht arbeiten! Es entstehen giftige Chlordämpfe!

Öffnen Sie alle Wasserhähne und lassen Sie das gechlorte Wasser in die Leitungen laufen. Bei Wahrnehmen von Chlorgeruch schließen Sie die Leitungen und lassen das Wassernetz für 24 Stunden unberührt. **In dieser Zeit ist das Trinkwasser ungenießbar!**

Nach 24 Stunden werden die Leitungen solange mit frischem Wasser gespült, bis kein Chlorgeruch mehr wahrnehmbar ist. Es sollte ein 5facher Wasserwechsel im Brunnenschacht erreicht werden.

Entnehmen Sie daraufhin laufend Wasser und lassen Sie nach einigen Wochen eine Kontrolluntersuchung durchführen.